

(BESTÄTIGT)

Dienstag

28.11.2017

20:00

Chron Tour 2017

Rockhouse (Saal)

Olympique(AT)

support:**Simon Lewis (Solo)(AT)**

RH-Veranstaltung

Olympique (AT)

Mit ihrer klerikal anmutenden großen Version von Indierock haben OLYMPIQUE 2015 eine Menge Staub aufgewirbelt. Eine restlos ausverkaufte Tour im Heimatland Österreich und insgesamt über 50 Shows in einem Jahr in Deutschland und Österreich, u.a. als Support von Bilderbuch und Wanda oder auf Festivals wie z.B. Open Flair, Reeperbahn Festival, Taubertal oder Kosmonaut Festival.

Am 20. Oktober 2017 erscheint das Zweitwerk von Olympique. „Chron“ ist spannend abwechslungsreich, bedient sich aus verschiedensten Epochen der Rockmusik. Fabian Woschnagg und Nino Ebner haben sich viel mit HipHop beschäftigt und bezeichnen Drake, A\$AP Rocky als größte Einflüsse neben Alt-J und Tampe Impala für das neue Werk. Das Album ist eine konsequente Weiterentwicklung zum Vorgängeralbum „Crystal Palace“. In den Tracks „R.O.F.“ und „Freedom“ beeindruckt Olympique durch eine getragene Brachialität, man fühlt sich an Audioslave erinnert, auch das Video zu „R.O.F.“ entwirft eine bedrohliche Atmosphäre, die den Beginn einer Revolution zeichnet. „True Love“ könnte zeitgemäßer nicht sein und besticht durch Eingängigkeit. In „Money“ findet man sich Stimmungs und- soundmäßig in den 80ern wieder. Die große Stimme von Sänger Fabian Woschnagg sorgt für den hohen Wiedererkennungswert von OLYMPIQUE.

<https://www.facebook.com/olympiqueofficial/>

Simon Lewis (Solo) (AT)

Simon Lewis hat eine begnadete Stimme, groß geworden ist er als Straßenmusiker in Wien. Clara Blume sagt über ihn: "Ohne jegliche Starallüren auf der Straße zu performen, ist eben doch ein Talent für sich. Simon hat es. Warme Stimme, Klangwelten alla Mumford & Sons und poppig eingängige Melodien. Da ist wirklich alles da." Am 20.10. erscheint seine Debutsingle „All I am“ die persönliche Songwriting-Latte gleich mal ordentlich hoch. Viel perfekter kann man einen zeitlosen Poprocksong nicht schreiben. Musikalisch zwischen „The Calling“ und „Lifehouse“ angesiedelt, besticht Simon Lewis vor allem durch seine einprägsame Stimme, die an James Morrison erinnert. Große Vergleiche, die aber alles andere von weit hergeholt sind. Aktuell arbeitet er an seinem ersten Album, dieses wird Anfang 2018 erscheinen.

<https://www.facebook.com/SimonLewisMusicpage/>
